



Bad Breisig

EURAWASSER-PRÄSENZ IN RHEINLAND-PFALZ



> Seit dem 1. Januar 2008 ist Eurawasser für die kaufmännische und technische Betriebsführung der Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung in der Gemeinde Grafschaft im rheinland-pfälzischen Landkreis Ahrweiler bei Bonn verantwortlich.

Der Vertrag umfasst einen der attraktivsten Wohn- und Gewerbebereiche im Ballungszentrum Köln-Bonn-Koblenz mit gegenwärtig 11 500 Menschen und 17 Ortschaften. Für die Ausgestaltung der neuen, privat-öffentlichen Kooperation wurde im Januar 2008 die Eurawasser Mittelrhein GmbH für

die kaufmännische und technische Betriebsführung des örtlichen Wasser- sowie des Abwasserwerks, den Betrieb und die Instandhaltung von 170 Kilometer Rohrnetz und 92 Kilometer Kanalnetz, das Investitionsmanagement und Rechnungswesen sowie das Gebühreninkasso und die Kundenbetreuung in der Gemeinde gegründet. Der Vertrag regelt ferner die Übernahme der Arbeitsplätze durch Eurawasser sowie den Erhalt der zwei Ausbildungsplätze. Für die Mitarbeiter der Eurawasser in Grafschaft ergeben sich vor Ort neue Entwicklungsperspektiven durch die Einbindung in den SUEZ Konzern.

Das Wasserwerk der Gemeinde Grafschaft deckt seinen Wasserbedarf vollständig durch Fremdwasserbezug. Jährlich werden 600 000 Kubikmeter Trinkwasser bezogen. Da das Abwasserwerk über keine eigene Kläranlage verfügt, wird Schmutzwasser zu den Kläranlagen der benachbarten Gebiete AZV Untere Ahr und zur Kläranlage Flerzheim geleitet.



Grafschaft-Lantershofen

Alle zu betreibenden Anlagen verbleiben im Eigentum der Kommune. Eurawasser gewährleistet am Standort die bestmögliche Qualität des Trinkwassers, eine sichere Abwasserentsorgung, einen stabilen Betrieb und die Absicherung des Bereitschaftsdienstes. Höchste Priorität wird der Gebühren- und der Preisstabilität sowie der Kundenorientierung beigemessen, u.a. durch einen erweiterten Kundenservice. So hat Eurawasser in Grafschaft bereits das Abrechnungssystem optimiert, so dass die Einwohner der Gemeinde eine gemeinsame Abrechnung von Trinkwasser und Abwasser erhalten.

> KONTAKT

Geschäftsführung:

Eurawasser Mittelrhein GmbH
Axel Krause, Torsten Ohlert
Tel. +49 2225 / 83938-10
Fax +49 2225 / 83938-12
info-mittelrhein@eurawasser.de

Eurawasser Aufbereitungs-
und Entsorgungs GmbH Berlin
Media & Press Services
Tel. +49 30 / 893 853 0
Fax +49 30 / 893 853 99
presse@eurawasser.de
www.eurawasser.de

Eurawasser steht seinem öffentlichen Partner mit Erfahrung und technischem Know-how zur Seite und gestaltet die Betriebsführung aktiv im Sinne der Kommune. Das Unternehmen wird die in den kommenden Jahren geplanten Investitions- und Sanierungsmaßnahmen für Anlagen und Netze in Höhe von mehreren Millionen Euro optimal umsetzen. eingeführt wurde auch ein modernes geographisches Netzinformationssystem (GIS) für Trinkwasser und Abwasser. Hier können alle für die Netze relevanten Informationen, wie beispielsweise Rohrbrüche, Verstopfungen und Kanalreinigungen, in das GIS eingegeben und jederzeit abgerufen werden.

Weniger als 2 Jahre nach dem erfolgreichen Vertragsabschluss mit der Gemeinde Grafschaft konnte Eurawasser einen weiteren Partner in Rheinland-Pfalz gewinnen. Zum 1. Januar 2010 hat die Verbandsgemeinde Bad Breisig im Landkreis Ahrweiler Eurawasser mit der technischen und kaufmännischen Betriebsführung des Eigenbetriebes Wasserwerk der Verbandsgemeinde Bad Breisig beauftragt. Eurawasser konnte sich damit in einer europaweiten Ausschreibung durchsetzen.

Die linksrheinisch gelegene, historische Quellenstadt Bad Breisig bildet zusammen mit den umliegenden Gemeinden Gönnersdorf, Waldorf und Brohl-Lützing die Verbandsgemeinde Bad Breisig. Die Region bei Koblenz gilt mit ihrer weit über die Landesgrenzen hinaus bedeutenden Burgen- und Weinlandschaft als einer der kulturhistorisch wichtigsten Landstriche im Herzen Europas.

Die Betriebsführung umfasst die Betreuung der Wasseraufbereitung sowie die Wasserspeicherung und -verteilung über ca. 130 km Rohrleitungen. Eurawasser wird künftig auch die 13.000 Kunden in der Verbandsgemeinde betreuen.

Bereits nach dem ersten Jahr der Betriebsführung konnten die Wasserverluste deutlich reduziert werden. Ebenfalls konnte die Anbindung an die Wasserversorgung der benachbarten Stadt Sinzig bereits erfolgreich umgesetzt werden. Zuletzt wurde die Anpassung und Aktualisierung

sämtlicher relevanten Satzungen und Vertragsbedingungen in Angriff genommen. Eine teilweise Umsetzung ist hier bereits erfolgt. <

Daten & Fakten:

- Modell: Betriebsführung
- Vertragspartner: Gemeinde Grafschaft, 11 500 Einwohner (Eigenbetriebe Wasser- und Abwasserwerk) und Verbandsgemeinde Bad Breisig, 13.500 Einwohner (Eigenbetrieb Wasserwerk)
- Wasserversorgung für 24 500 Einwohner
- Abwasserentsorgung für 11 500 Einwohner
- Mitarbeiter: 12

